

# Sommerrallye, TCS Camping Seeland, Sempach vom 02. - 04.09.2011

11 Einheiten mit 22 Erwachsenen und 8 Kindern dürfen wir zum ersten Rallye nach den Sommerferien in Sempach begrüßen. Alle sind gut gelaunt, denn bei der kurzen Anfahrt haben nicht einmal die Kinder Zeit zum klagen und die wohlbekannte Frage zu stellen: „wie lang got's no"? Der TCS Camping Seeland in Sempach ist wohl für jeden Camper ein Begriff. Nicht nur die direkte Lage am See, sondern auch die herrlichen Sonnenuntergänge, die Badi und das Restaurant laden zum Verweilen ein.



Am Samstag müssen alle früh aus den Federn, da die Besichtigung der Bäckerei Willi auf dem Programm steht. Nur Walti will einfach den Kopf nicht aus dem Wohnwagen strecken. Aber mit ein bisschen klopfen am Wohnwagen, können wir ihn doch noch „überreden“, aus dem warmen Bett zu steigen. Pünktlich um 06:00 h begrüsst uns Franz in seiner Backstube. Franz erzählt uns seinen Werdegang und einige Fakten und Zahlen zu seinem Betrieb.



Gross und Klein darf nun seine Kreativität beim Brötchen formen und dekorieren unter Beweis stellen. Es ist für alle ein tolles Erlebnis. Beim anschliessenden Rundgang sieht man viele „gluschtige“ Sachen, die wir teilweise am Abend beim Apéro auch noch probieren dürfen. Inzwischen werden unsere Brötchen gebacken und für den Transport vorbereitet. Ein herzlichen Dank an Franz und sein Team!

Zurück auf dem Campingplatz, werden die Tische zum gemeinsamen Morgenessen zusammengestellt. Alle haben inzwischen grossen Hunger und möchten endlich in die frischen Brötchen beissen.

Danach beginnt der lange lange Tag. Aber wie sagt man so schön; „wer früh aufsteht, hat mehr vom Tag“. Das können nun viele Rallyeteilnehmer bestätigen. Den Tag verbringt man mit plaudern, einige springen in den See oder machen einen verlängerten Mittagsschlaf.



Am Abend sind jedoch alle wieder putzmunter, als zum offerierten Apéro geladen wird. Herzlichen Dank den Spendern Andrea und Wernil!



Danach sind die Grillmeister an der Arbeit. Es schmeckt allen köstlich und es folgt ein gemütlicher Abend, trotz einiger Regentropfen. Aber auch für solche Fälle ist der Camping eingerichtet. Trotz der frühen Tagwache hat der harte Kern wieder einmal gewaltiges Sitzleder.



Am Sonntagmorgen besichtigen wir die Vogelwarte, welche nicht nur der Vogelwelt zugutekommt, sondern auch über hundert Arbeitsplätze bietet.



Bevor wir auf den Rundgang im Garten gehen, dürfen wir einen Video über die Tätigkeiten der Vogelwarte und die Probleme der Vogelwelt anschauen. Danach können wir Fragen stellen, die mit grossem Fachwissen beantwortet werden. In der Aussenanlage suchen und sehen wir diverse kleinere Wasservögel. Wegen der geplanten Neugestaltung von der „alten“ Vogelwarte, brauchen wir ein wenig Vorstellungsvermögen um die Schönheit des Gartens sehen zu können. Ein Besuch in einiger Zeit wird sich sicherlich lohnen.



Zurück auf dem Camping werden die Vorzelte abgeräumt, denn am Himmel ziehen immer mehr Wolken auf. Leider setzt bei diesem Rallye der Regen den Schlusspunkt.

Ich möchte den Organisatoren Andrea und Werni herzlich danken. Es war ein gelungenes „Frühaufsteher Rallye“ mit feinen Düften und vielen neuen Eindrücken.

Pirmin Bühler